

Chun Sung Adcom entscheidet sich für die HP Latex-Drucktechnologie aufgrund der wettbewerbsfähigen Farben, scharfen Druckqualität und Kratzfestigkeit



Überblick

Branche: Großformatdruck
Firmenname: Chun Sung Adcom
Hauptsitz: Seoul, Südkorea
Website: silsaprint.com



— 친환경UV-LATEX실사출력전문회사
(주)천성애드컴
CHEON SEONG ADCOM Co.,Ltd

Herausforderung

- Chun Sung Adcom wollte seinen Bestand an HP Latex-Druckern erweitern und seine alten lösungsmittelbasierten Geräte ersetzen, die langsam arbeiteten und den Arbeitsplatz unangenehm gestalteten.

Lösung

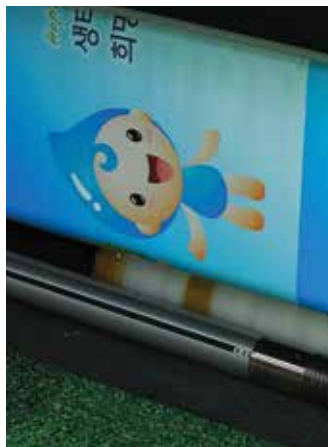
- Chun Sung Adcom erwarb einen HP Latex 3000 Drucker als Ergänzung für den vorhandenen HP Latex 850 Drucker. Dies erwies sich als so erfolgreich, dass innerhalb von wenigen Wochen ein zweiter HP Latex 3000 Drucker folgte.

Ergebnisse

- Die Drucker sind fünfmal schneller als die alten lösungsmittelbasierten Geräte. Das heißt, dass Aufträge schneller und mit einer noch höheren Druckqualität verarbeitet werden können.
- Ein einziger Mitarbeiter kann das gleiche Volumen verarbeiten, für das zuvor fünf Mitarbeitern benötigt wurden. Dadurch wird sowohl Zeit als auch Geld gespart.
- Die Technologie zur Optimierung der Kratzfestigkeit führt zu langlebigen Drucken und macht ein Laminieren überflüssig.
- Der HP Latex 3000 Drucker kann Bilder auf vielen verschiedenen Materialien produzieren, von Lederhüllen für Mobiltelefone bis zu Tapeten und Surfbrettern. So wird ein Höchstmaß an Vielseitigkeit bereitgestellt.
- Kopfschmerzen der Mitarbeiter und Beschwerden von Nachbarn gehören der Vergangenheit an, da die HP Latex-Drucktechnologien nicht den gleichen starken Geruch produzieren, der beim Drucken mit Tinten auf Lösungsmittelbasis entsteht.

„Der HP Latex 3000 Drucker ist umweltbewusst, nutzt eine Technologie zur Optimierung der Kratzbeständigkeit und kann auf eine Vielzahl von verschiedenen Materialien drucken. Dadurch werden wir auf unserem Weg von der Werbung hin zum industriellen Markt unterstützt.“

– Andrew Seo, CEO von Chun Sung Adcom



Video ansehen unter



Infos im Netz. hp.com/go/graphicarts
An Kollegen weiterleiten.



Chun Sung Adcom wurde 1995 als Werbeunternehmen gegründet. Später stieg es gemeinsam mit dem koreanischen Hersteller DGI in das Druckgeschäft ein. In den letzten fünf Jahren kam es in der koreanischen Druckbranche zu einer Krise, da der Markt von DGI-Geräten überschwemmt wurde. Dies führte zu einem dramatischen Absinken der Druckkosten. Als Reaktion darauf suchte das Unternehmen nach neuen Wegen, sich in einem umkämpften Markt von anderen abzuheben.

„Angesichts der drastisch sinkenden Preise standen wir vor der Frage: Versuchen wir es mit niedrigeren Preisen oder versuchen wir, unsere Dienstleistungen mit zusätzlichen Lösungen von anderen abzuheben?“, erklärt Andrew Seo, CEO von Chun Sung Adcom. „Wir haben uns schließlich entschieden, uns mithilfe von HP Technologien als qualitativ hochwertiger Druckdienstleister von anderen abzuheben, anstatt uns auf einen Preiskampf mit inländischen Konkurrenten einzulassen.“

HP Latex-Drucktechnologien für Geschwindigkeit und Qualität

Seit dieser Entscheidung hat das Unternehmen außerdem HP Latex-Drucktechnologien eingeführt und den Einsatz von Druckgeräten auf Lösungsmittelbasis vollständig eingestellt. Auf diese Weise konnte das Unternehmen in den vergangenen fünf Jahren ein Wachstum von 30 % verzeichnen. Die jüngste Bestandserweiterung waren zwei HP Latex 3000 Drucker, als Ergänzung für einen HP Latex 850 Drucker.

„Wir haben uns für einen HP Latex 3000 Drucker entschieden, da wir dank der umweltfreundlichen Tinte zum ersten Mal den umweltbewussten Druckmarkt ins Auge fassen konnten. Der zweite ausschlaggebende Punkt waren die wettbewerbsfähigen Farben und die Druckqualität des HP Latex 3000 im Vergleich zu lösungsmittelbasierten oder anderen Geräten“, erklärt Seo weiter. „Der dritte Grund war die Produktionsgeschwindigkeit. Ein HP Latex 3000-Gerät erledigt die Arbeit von fünf neuen DGI-Druckern.“

Vielseitigkeit, Haltbarkeit und Flexibilität

Mithilfe der neuen Geräte kann das Unternehmen ohne zusätzliche Arbeitskräfte oder eine Zunahme seiner Auswirkungen auf die Umwelt effektiver arbeiten. Es setzt darüber hinaus die Technologie zur Optimierung der Kratzfestigkeit ein, um robuste Haltbarkeit zu erzielen.

„Ich bin wirklich beeindruckt von der Kratzfestigkeit. Frühere Latex-Geräte hatten Probleme mit der Kratzbeständigkeit, aber der HP Latex 3000 bietet hohe Kratzfestigkeit ohne Laminierung, was das Leben der Kunden erleichtert“, fügt Hwang Jeonghun hinzu, Chief Technology Officer von Chun Sung Adcom. „Der HP Latex 3000 ist einfach zu bedienen und wir sind sehr beeindruckt von seiner Benutzerfreundlichkeit. Gleichzeitig werden Kratzer vermieden und ein Laminieren ist nicht erforderlich.“

Da das Unternehmen bereits in der Vergangenheit mit den HP Latex-Drucktechnologien gearbeitet hat, war es überzeugt, dass die Geräte eine hervorragende Druckqualität bereitstellen konnten. Zudem können diese Geräte auf eine Vielzahl von Druckmaterialien drucken. Chun Sung Adcom erhält dadurch die Möglichkeit, flexiblere und vielseitige Drucklösungen anzubieten.

„Ich war überzeugt von der Qualität, da wir mit dem HP Latex 850 Drucker vertraut waren und ich wusste, dass es in dieser Hinsicht eine Optimierung geben würde. Darüber hinaus war der HP Latex 3000 in der Lage, mit Materialien zu arbeiten, die der HP Latex 850 nicht verarbeiten konnte, einschließlich Tapeten, selbstklebende Vinylfolie, PVC, Banner, „Flex“-Produkte und sogar Surfbretter. Das war für uns entscheidend“, sagt Seo. „Nachdem wir einen hatten, haben wir sofort den nächsten erworben, da unsere Firmenpolitik besagt, immer über zwei Exemplare eines bestimmten Geräts zu verfügen, damit keine Lieferprobleme auftreten, wenn ein Drucker ausfällt.“

1) Eine spezielle Belüftung wegen einer etwaigen Freisetzung von FOV aus HP Latex-Tinten ist nicht erforderlich, um den in den USA geltenden OSHA-Anforderungen zu entsprechen. Die Installation einer speziellen Belüftung liegt ganz im Ermessen des Kunden – es gibt hierzu keine besonderen Empfehlungen von HP. Kunden sollten sich an staatlichen und lokalen Anforderungen und Vorschriften orientieren.

© 2014 Hewlett-Packard Development Company, L.P. Änderungen vorbehalten. Neben der gesetzlichen Gewährleistung gilt für HP Produkte und Dienstleistungen ausschließlich die Herstellergarantie, die in den Garantieerklärungen für die jeweiligen Produkte und Dienstleistungen explizit genannt wird. Aus den Informationen in diesem Dokument ergeben sich keinerlei zusätzliche Gewährleistungsansprüche. HP haftet nicht für technische bzw. redaktionelle Fehler oder fehlende Informationen.

Zudem ermöglichen zwei Geräte eine höhere Produktivität. Im Fall des HP Latex 3000 entspricht das der Leistungsfähigkeit vieler anderer Geräte, jedoch mit weniger Arbeitskräften.“

Der engagierte Support von HP überzeugte Seo davon, innerhalb von wenigen Wochen einen zweiten Drucker zu erwerben. „Ich hatte zunächst angenommen, wir würden etwa sechs Monate warten. HP gab uns jedoch das Gefühl, einen echten Geschäftspartner zu haben, und daher zögerten wir nicht länger. Ich dachte also: „Wenn HP solch einen umfassenden Support bereitstellt, was hält uns davon ab, das zweite Gerät gleich jetzt zu erwerben?“

Ein sauberer Arbeitsplatz als mit Lösungsmitteln

Das Unternehmen profitiert auch vom saubereren Verarbeitungsprozess der HP Latex-Drucktechnologie. Drucke auf Lösungsmittelbasis produzieren starke Gerüche. Die HP Latex-Drucker schaffen eine angenehmere Arbeitsumgebung, in der kein Belüftungssystem erforderlich ist.¹

„Unser Unternehmen befindet sich in einem Wohngebiet in Seoul mit vielen Häusern. In der Vergangenheit gingen viele Beschwerden bei uns ein, insbesondere im Sommer, wenn wir bei geöffneten Fenstern druckten. Außerdem litten Mitarbeiter an Kopfschmerzen und es kam zu einer hohen Personalfuktuation“, bemerkt Seo.

Konsistenz und Kosteneinsparungen

Der HP Latex 3000 erledigt die Arbeit von fünf lösungsmittelbasierten Druckern und führte dazu, dass Chun Sung Adcom entsprechende Arbeitskosten um bis zu 80 % reduzieren konnte. Darüber hinaus hat sich die allgemeine Konsistenz des Druckprozesses verbessert.

„Beim Betrieb von fünf lösungsmittelbasierten Druckern sind fünf Arbeitskräfte erforderlich. Bei HP Latex-Druckern spart man jedoch die Kosten für vier Mitarbeiter, sogar bei einem gleichen Verhältnis von Mitarbeitern und Druckern“, erklärt Seo. „Darüber hinaus liefert das Drucken mit einem einzigen Gerät konsistente Ergebnisse. Dagegen befinden sich die Drucker in einer Gruppe von fünf Geräten selten alle im gleichen Zustand. Daher kann es zu Farbnunstmigkeiten kommen. Beim Einsatz von HP Latex 3000 verringert die Produktivitätssteigerung nicht nur die erforderlichen Arbeitskräfte zur Fertigstellung von Aufträgen, sondern sie verbessert zudem die Konsistenz, da die Ausgabe lediglich an einem oder zwei Geräten erfolgt.“

Seo möchte mithilfe der zwei funktionstüchtigen HP Latex 3000 Drucker andere Märkte erkunden, die sich durch die Vielseitigkeit der angebotenen Medien eröffnet haben.

„HP Latex-Drucker haben zu einer enormen Verbesserung geführt und einen guten Eindruck bei den Kunden hinterlassen. Dadurch konnten wir eine hohe Rate an Nachbestellungen verzeichnen. Die Fähigkeit der HP Latex-Drucker, auf eine Vielzahl von verschiedenen Druckmaterialien zu drucken, hat uns außerdem ermöglicht, uns vom Werbemarkt wegzubewegen und dem industriellen Markt anzunähern.“

„Wir nutzen die HP Latex-Drucktechnologie derzeit für die Produktion von Drucken für Boote, Snowboards und Jachten sowie von vielen anderen Produkten. Ich bin überzeugt davon, dass uns die Chance für eine weitere Expansion in den industriellen Markt offensteht. Die einzige Möglichkeit, kontinuierlich erfolgreich zu sein, besteht darin, Märkte mit neuen Produkten zu schaffen, die ein unbegrenztes Potenzial für Wachstum und Wertsteigerung bereitstellen“, schlussfolgert Seo.

